

Fakultät für Informatik, Technische Universität Dresden

Auslober:

Freistaat Sachsen
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

Betreuung/Vorprüfung:
Staatshochbauamt Dresden

Starosta + Dittmar, Dresden
Dr. Ute Starosta · Jürgen Dittmar

Wettbewerbsart:

Begrenzt offener einstufiger Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-offenen Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 32 Teilnehmern sowie 8 Zuladungen

Zulassungsbereich:

Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)

Teilnehmer:

Freischaffende, angestellte
und beamtete Architekten

Beteiligung:

30 Arbeiten

Termine:

Bewerbungsschluß	08. 10. 2001
Abgabetermin Pläne	14. 01. 2002
Abgabetermin Modell	22. 01. 2002
Preisgerichtssitzung	20./21. 02. 2002

Fachpreisrichter:

Prof. Dorothea Becker, Dresden (Vors.)
Prof. Dr. Gunter Henn, München/Dresden
Gert Horstschulze, MR, Sächs. Staatsmin. d. Fin.
Horst Witter, Dresden
Stephan Pfeffer, Stadtplanungsamt Dresden
Stellv.: Dr. Thomas Wagner, Dresden
Jutta-Maria Kobe, TU Dresden

Sachpreisrichter:

Prof. Dr. Arndt Bode, TU München
Dr. Volker Messtorff-Lebius, MR, Sächs. Staatsmin. für Wissenschaft und Kunst, Dresden
Prof. Dr. Alexander Schill, TU Dresden
Dr. Klaus Rammelt, TU Dresden
Stellv.: Dr. Manfred Rücker, Sächs. Staatsmin. für Wissenschaft und Kunst, Dresden
Prof. Dr. Heinrich Hußmann, TU Dresden

1. Preis (€ 30.000,-):

Architektengemeinschaft
Ulf Zimmermann, Dresden
mit Code Unique, Dresden
Martin Boden · Volker Giezek
Mitarbeit: Norbert Zimmermann, Dresden
Architektengem. Ulf Zimmermann, Dresden
Fachber.: Dr. Ralf Gläser, Gesa mbH Dresden

2. Preis (€ 20.000,-):

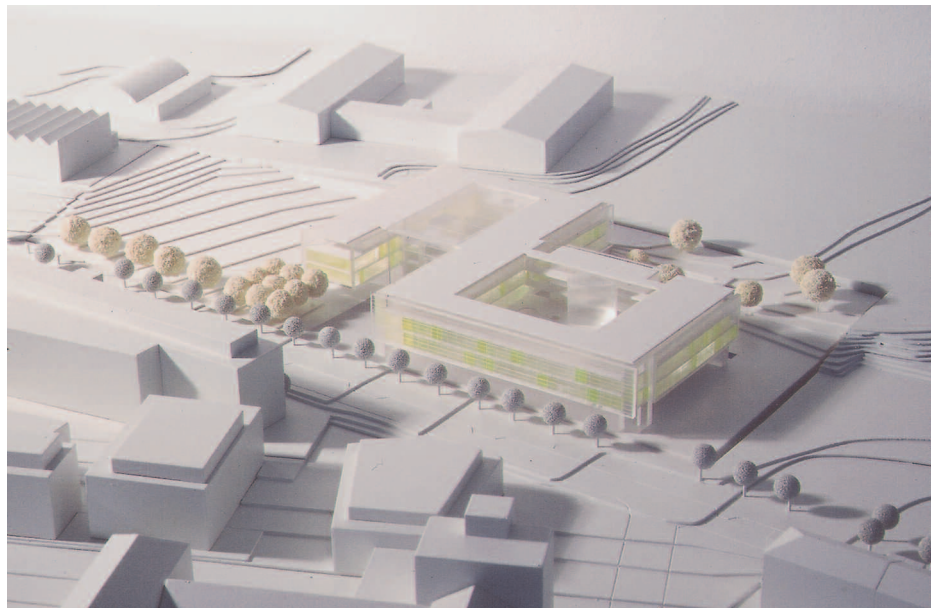
van Heyden Architekten, Stuttgart
Christoph van Heyden
Energie: BFI – Ansorg + Horn, Berlin
Fassade: PBI – Planungsbüro für Ingenieurleistungen GmbH, Wertingen

3. Preis (€ 14.000,-):

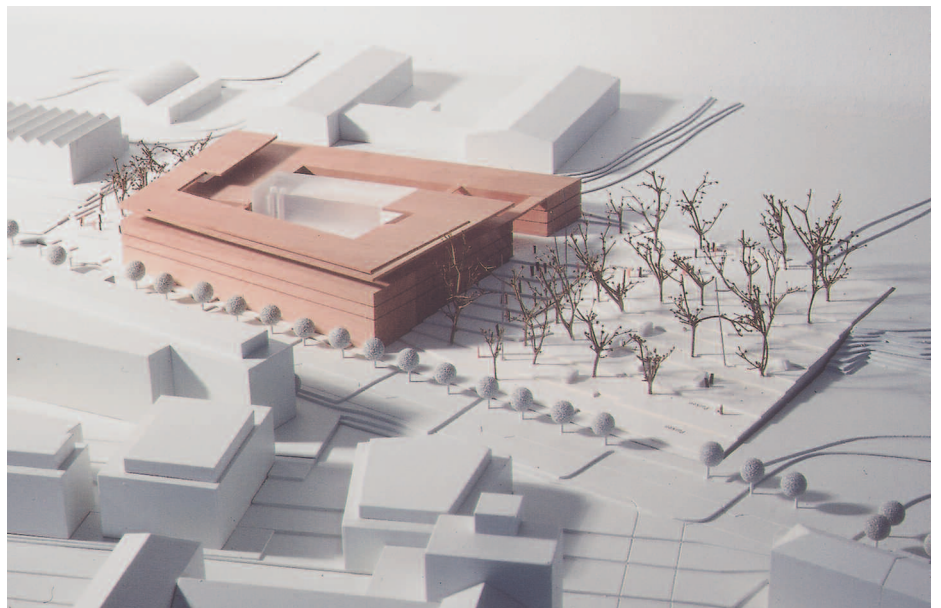
Marc-Olivier Mathez, Hamburg
Mitarbeit: Patrik Dierks, Hamburg
Ralf Kunze, Hannover
Andreas Oevermann, Berlin

4. Preis (€ 10.000,-):

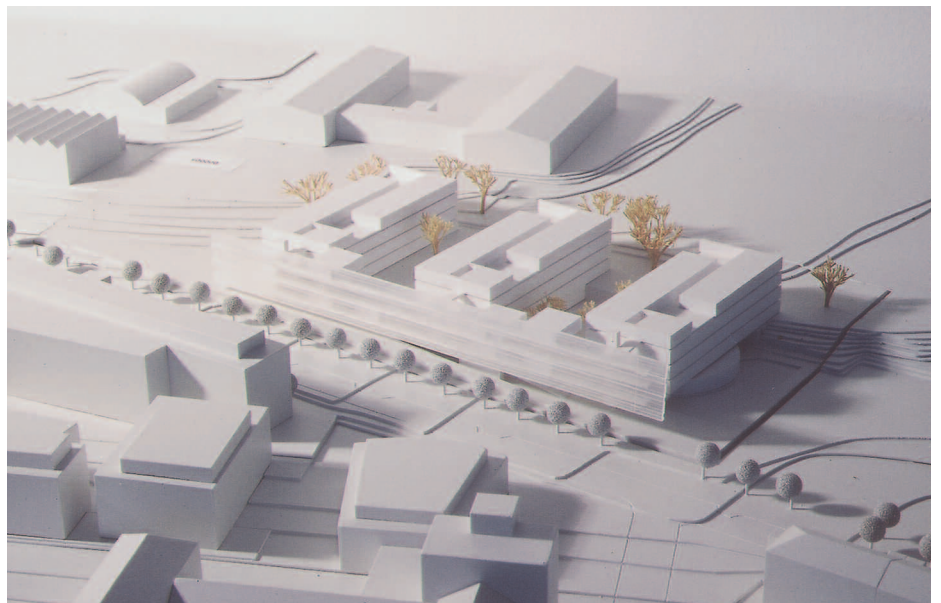
Löhle · Neubauer, Augsburg
Rainer Löhle · Regine Neubauer
Mitarbeit: Chr. Moosbichler · J. Müller
T. Handel
L.Arch.: Werkgemeinschaft Freiraum, Nürnberg
Franz Hirschmann
Tragwerk: Prof. Alexander Furche, Köngen



1. Preis: Architektengemeinschaft Ulf Zimmermann mit Code Unique, Dresden



2. Preis: van Heyden Architekten, Stuttgart



3. Preis: Marc-Olivier Mathez, Hamburg

Ankauf (€ 6.000,-):

Corinna Jung, Oberasbach

Ankauf (€ 6.000,-):Numrich + Albrecht, Berlin
Axel Büther · Johannes Sierig
Mitarbeit: Thorsten Suschke**Ankauf** (€ 6.000,-):Werner Bauer, Dresden
Mitarbeit: Jens Müller · Katja Seidel
L.Arch.: Ulrich Krüger, Dresden
Mitarbeit: Susanne Richter
Haustechnik: Scholze Ingenieures. mbH,
Dresden, Prof. M. Schulz
3-D-Darstellung: Büro 4D-GbR, Dresden
Herr Binning**Wettbewerbsaufgabe:**

Der Freistaat Sachsen beabsichtigt den Bau eines neuen Informatikgebäudes für die Technische Universität Dresden in unmittelbarer Nähe des Campus.

Die Rolle der praktischen und angewandten Informatik ist an der Technischen Universität Dresden traditionsgemäß sehr groß. Es werden viele fakultätsübergreifende experimentelle Aufgaben bearbeitet, so dass sich zahlreiche Querverbindungen zu den technischen Fakultäten herausgebildet haben.

Die Fakultät Informatik besteht aus 6 Instituten mit jeweils mehreren Professuren.

An der Fakultät Informatik selbst wird gegenwärtig in folgenden Studiengängen ausgebildet:

- Studiengang Informatik
 - Studiengang Medieninformatik
 - Internationaler Studiengang Computational Logic
 - Ergänzungsstudiengang Softwaretechnik
 - Lehramtsstudiengang Informatik
 - Magisterstudiengang/Nebenfach Informatik
- Besondere Bedeutung kommt dem gemeinsam mit der Fakultät Elektrotechnik durchgeführten interdisziplinären Studiengang Informationssystemtechnik zu.

Auf Grund der technisch-experimentell ausgerichteten Informatikausbildung ist der Bedarf an „Laborfläche“ größer als im vergleichbaren Durchschnitt.

Es wird das Ziel verfolgt, die derzeit im Campus verstreuten Institute in einem Neubau zu konzentrieren.

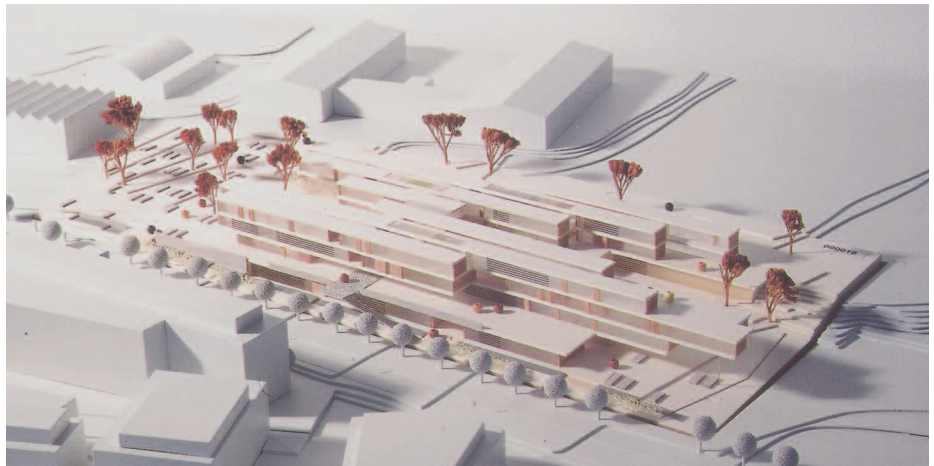
Für den geplanten Neubau ergibt sich folgende Flächenaufteilung:

– Institut für Theoretische Informatik	447 m ²
– Institut für Technische Informatik	724 m ²
– Institut für Software- und Multimediatechnik	1.221 m ²
– Institut für Systemarchitektur	1.180 m ²
– Institut für Künstliche Intelligenz	723 m ²
– Institut für Angewandte Informatik	784 m ²
– Fakultätsrechenzentrum	1.556 m ²
– Dekanat	425 m ²
– Zentrale Räume	1.540 m ²

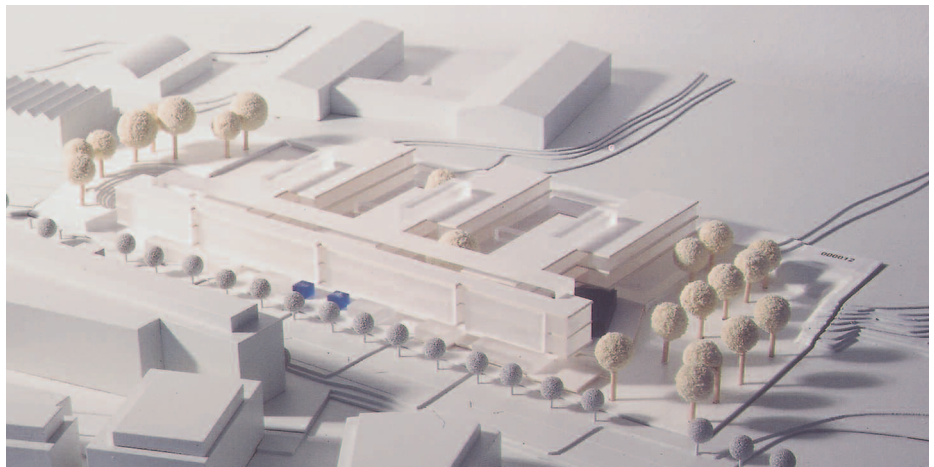
Preisgerichtsempfehlung:

Das Preisgericht empfiehlt dem Auslober einstimmig, den Entwurf, der mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde, zur Grundlage der weiteren Bearbeitung zu machen und den Architekten mit den weiteren Planungsleistungen zu beauftragen.

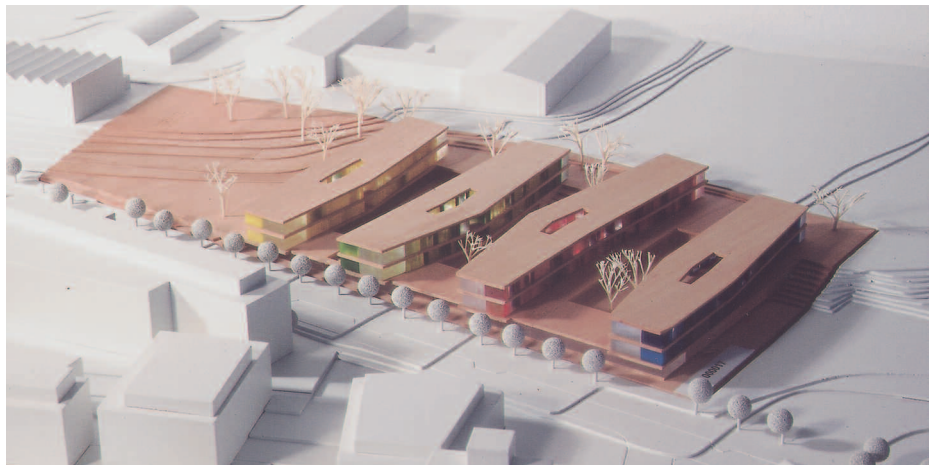
Modellfotos: Starosta + Dittmar, Dresden



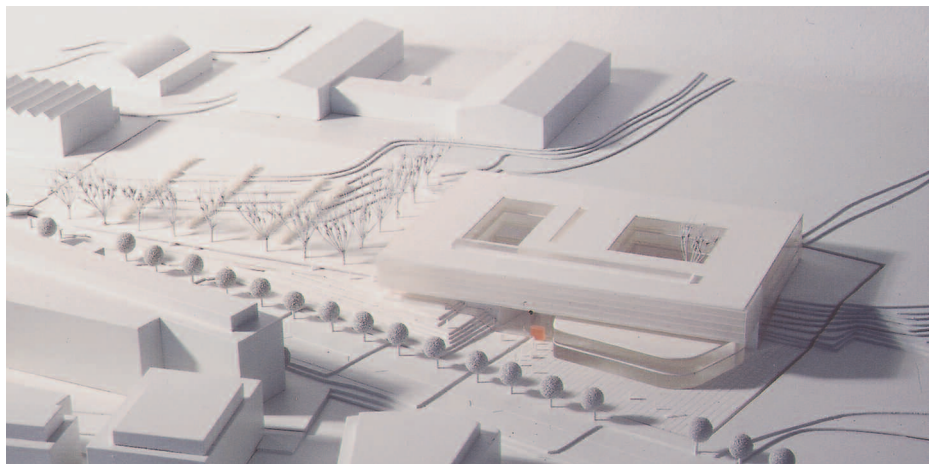
4. Preis: Löhle + Neubauer, Augsburg



Ankauf: Corinna Jung, Oberasbach



Ankauf: Numrich + Albrecht, Berlin



Ankauf: Werner Bauer, Dresden